

Peace Counts zeigt die Stärken von Friedensmacher*innen weltweit



Ausstellung in der Hartnackschule Berlin
21. April bis 30. September 2023

Institut für Peacebuilding
gemeinnützige GmbH

Institute for Peacebuilding
Non-Profit Organisation

Peace Counts für Integrationskurse, Workshops für Lehrkräfte

Termine: 6. Juni 2023, 14 - 17 Uhr
8. Juni 2023, 14 - 17 Uhr

Ort: Hartnackschule, Nollendorfplatz 3-4, 10777 Berlin

Referentin: Cornelia Brinkmann, Geschäftsführerin von *Steps for Peace*



Die Anmeldung erfolgt über die [Website von Steps for Peace](#):

Ziele und Inhalte der Workshops

Im Workshop werden Lehrformate zur Nutzung der *Peace Counts*-Ausstellung vorgestellt, diskutiert und gemeinsam mit den Lehrenden von Integrationskursen auf ihre Kursmodule angepasst. Workshopteilnehmer*innen können anschließend die *Peace Counts*-Ausstellung als Lernfeld für ihre Teilnehmer*innen von Integrationskursen nutzen.

Die Inhalte der beiden Workshops sind identisch:

- *Steps for Peace* und die *Friedensfabrik* stellen sich vor
- *Peace Counts*-Ausstellung: Konzeption, Entwicklung, Einsatzfelder
- Friedenspädagogische Arbeit mit der *Peace Counts*-Ausstellung: Methoden, Materialien und Erfahrungen
- Nutzung der *Peace Counts*-Ausstellung für verschiedene Module von Integrationskursen
- Zusammenfassung und Organisatorisches zur Planung von Ausstellungsbesuchen

Referentin: Cornelia Brinkmann, Geschäftsführerin von *Steps for Peace* - Institut für Peacebuilding gGmbH
Sie kennt das Projekt *Peace Counts* von Beginn an. Mit der *Peace Counts*-Ausstellung hat sie in Afghanistan einen fünftägigen Workshop für afghanische Lehramtsstudierende durchgeführt. Sie ist Erziehungswissenschaftlerin mit langjähriger friedenspädagogischer Praxiserfahrung in Deutschland und in Krisenregionen.

steps for peace Institut für Peacebuilding gemeinnützige GmbH, Institute for Peacebuilding Non-Profit Organisation
Hochkirchstraße 7, 10829 Berlin, Germany, Geschäftsführerin/Director Cornelia Brinkmann
Telefon/Phone 0049-(0)30-755 19 733, Fax 0049-(0)30-755 19 812, info@steps-for-peace.org, www.steps-for-peace.org

GLS Bank, Kontonummer/Account Number 1114 745 400, BLZ 430 609 67, IBAN DE96 4306 0967 1114 7454 00, BIC GENODEM1GLS
Steuernummer/Tax Number 27/612/02574, Amtsgericht Berlin Charlottenburg HRB 125031 B

Wir leben in einer Zeit von Kriegen und komplexen Krisen. Menschen verlassen ihre Heimat, um sich in Sicherheit zu bringen. Für viele ist Berlin ein attraktiver Zufluchtsort. Sie besuchen hier Sprach- und Integrationskurse. Die Bildungsanbieter*innen von Integrationskursen in Berlin leisten eine wichtige Integrationsarbeit für die Gesellschaft und die Stadt Berlin.

[Steps for Peace](#) zeigt im Rahmen des Pilotprojektes [Friedensfabrik 2023](#) ausleihbare Ausstellungen zu Themen der Friedensförderung, Gewaltprävention, konstruktiver Konfliktbearbeitung und Krisentransformation. Diese Ausstellungen beleben die demokratie- und friedenspädagogische Bildungsarbeit.

Die [Hartnackschule Berlin](#) ist eine private Sprachschule für Deutsch als Fremdsprache und will mit mehr als Worten und Grammatik das Gelingen der Integration ermöglichen und Zukunftschancen eröffnen. Sie ist an [Steps for Peace](#) mit dem Angebot herantreten eine Ausstellung zur Friedensthematik in ihren Räumen zu zeigen und diese mit einem Bildungsangebot für Lehrende und Kursteilnehmer*innen zu verbinden.

Als Zugang zur Thematik eignet sich die Ausstellung *Peace Counts*, denn mit ihr lassen sich hervorragend zentrale menschliche Themen von „Konflikt und Frieden“ bearbeiten. Die *Peace Counts*-Ausstellung macht die Vielfalt von Friedensarbeit sichtbar -und dass alle im Rahmen Ihrer Möglichkeiten etwas dazu beitragen können.

Die Nachrichten sind gefüllt mit Krieg, Krisen, Konflikten und Katastrophen. Über Menschen, die in eben diesen Konfliktregionen einen Beitrag zum Frieden leisten, wird dagegen wenig berichtet. Deshalb begaben sich renommierte Journalist*innen nach ihnen auf die Suche. Von dem jugendlichen Rapper Mateo in Kolumbien über Victoria, die mit Südafrikas Gefängnisinsassen arbeitet bis zu den ehemaligen Soldaten, die nun, jeder auf seine Weise, für Frieden in Nord-Irland, Israel oder dem Libanon kämpfen.

Daraus entstanden ist [Peace Counts](#), ein Projekt der culture counts foundation, der Berghof Foundation und Zeitenspiegel Reportagen. Ein Ergebnis dieses Projektes ist die Ausstellung *Peace Counts*. Sie stellt die Arbeit erfolgreicher Friedensmacher*innen weltweit in den Mittelpunkt. Kurze anschaulich und verständlich geschriebene Texte, umfangreiches Bildmaterial - zum Teil auch als Video oder Filme - sowie weiterführende Informationen eignen sich hervorragend auch für den Einsatz in Integrationskursen.

Die Reportagen aus über 20 Ländern greifen zentrale Themen der Menschenrechte auf, wie die Presse- und Redefreiheit, die Stärkung von Frauen- und Kinderrechten, das Recht auf Bildung sowie die Stärkung von zivilgesellschaftlichen Akteuren an politischer Teilhabe. Einige Reportagen berichten über gewaltfreie Widerstände und berühren damit ganz aktuelle Themen in Krisenregionen aber auch in Deutschland. Viele Reportagen stammen aus den Herkunftsländern der Kursteilnehmer*innen und vermitteln damit auch ein positives Bild dieser Länder.

Die Präsentation der *Peace Counts*-Ausstellung ist eine Kooperation zwischen [Steps for Peace](#) und der Hartnackschule und wird gefördert von der